

	<p>Objekt: Opus XIII. Vom Tode. Zweiter Teil. Blatt 1: Integer vitae scelerisque purus</p> <p>Museum: Kunsthalle Bielefeld Artur-Ladebeck-Straße 5 33602 Bielefeld 0521 32999500 info@kunsthalle-bielefeld.de</p> <p>Sammlung: Graphische Sammlung, Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: D41</p>
--	---

## Beschreibung

Ein nackter, kahlköpfiger Gigant thront mit weit ausgebreiteten Armen im Bildzentrum in Wolken über einer antiken Ruinenlandschaft. Seine rechte Hand ruht auf einem aktiven Vulkan, in seiner linken Hand hält er ein Stundenglas. Die untere Bildhälfte zeigt einen nackten Mann in Profilansicht, der mit ausgestreckten Armen nach rechts auf einen Abgrund zuschreitet, in den die Begründer der Weltreligionen – Moses, Christus und Buddha – zu stürzen drohen und in den Zeus bereits herabgefallen ist. Der Titel "Integer vitae/scelerisque purus" ("Untadelig im Leben und frei von Schuld") ist der Anfangsvers einer Ode des Horaz (Oden I, 22).

## Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich auf Japanpapier
Maße:	Blatt: 61,4 x 46,2 cm; Platte: 40,6 x 31,7 cm; Bild: 39,4 x 30 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1898-1910
	wer	Max Klinger (1857-1920)
	wo	

## Schlagworte

- Abgrund
- Druckgraphik

- Ruine
- Sanduhr
- Vulkan

## Literatur

- Singer, Hans Wolfgang (1909): Max Klingers Radierungen, Stiche und Steindrucke. Berlin, Nr. 230 III